



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 20.12.2022

Bettina Hagedorn besuchte die Tafeln in Eutin und Ahrensböök!

(Im Anhang finden Sie zwei Fotos zur freien Verwendung)

Am 19. Dezember 2022 hat Bettina Hagedorn, Bundestagsabgeordnete für Ostholstein und Nordstormarn, die Tafeln in Eutin und Ahrensböök besucht, um die Einsatzbereitschaft und Leistung der ehrenamtlichen Mitarbeitenden zu würdigen und eine Lebensmittelspende in Höhe von 200 Euro an jede besuchte Tafel zu übergeben. Weitere Besuche bei den Tafeln in Neustadt und Heiligenhafen werden diese Woche folgen. Im kommenden Jahr folgen Besuche der weiteren Tafeln aus Hagedorns Wahlkreis in Oldenburg, Reinfeld, Bad Schwartau und auf Fehmarn.

Hagedorn: „**Eine echte Hilfe für viele Familien und Alleinstehende gerade in der aktuellen Zeit der starken Preissteigerungen leisten die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Tafeln, die unermüdlich Woche für Woche eine ständig wachsende Anzahl von Haushalten versorgen, die es alleine kaum ‚über die Runden schaffen‘. Um diesen wunderbaren Einsatz zu würdigen, besuche ich in der Vorweihnachtswoche insgesamt vier Tafeln in Ostholstein, um den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern meinen besonderen Dank auszusprechen. Am Montag früh um 9 Uhr holte ich bereits bei Edeka-Jens in Schönwalde die ersten beiden von mir vorbestellten Lebensmittelspenden-Lieferungen von je 200 Euro für meine vier Tafel-Besuche in dieser Vorweihnachtswoche ab. Ab 10 Uhr startete ich meine ‚Tour‘ bei der Eutiner Tafel, die an 6 Tagen pro Woche ihre Türen öffnet, sich über 70 ehrenamtlich engagierte Unterstützer*innen freuen kann und seit 26 Jahren kontinuierlich Haushalte aus der Umgebung**

unserer Kreisstadt unterstützt. 1.000 Personen erhalten regelmäßig Hilfe - darunter 1/3 Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren. Ich bin seit über 20 Jahren selbst (passives) Mitglied der Eutiner Tafel und dankbar für diese tolle Arbeit der vielen Freiwilligen. Für den Vorstand konnte ich Monika Gertenbach und Jochen Detlefs in einem zweistündigen Gespräch für ihr ganzes Team meine persönliche Wertschätzung ausdrücken. Besonders froh ist die Eutiner Tafel, dass die aktuell vier Beschäftigten, die fest angestellt sind und überwiegend über das Jobcenter finanziert werden, sich auch 2023 keine Sorgen um ihren Arbeitsplatz machen müssen, nachdem der Haushaltsausschuss die aktive Arbeitsmarktpolitik mit insgesamt 500 Mio. Euro für 2023 gestärkt und die Kürzungen des Finanzministeriums damit zurückgenommen hat. Besonders beeindruckt hat mich, dass unter den 70 ehrenamtlich Engagierten, die Tag für Tag und Woche für Woche unermüdlich mit anpacken, Menschen aus 12 verschiedenen Herkunftsländern arbeiten und sich dadurch perfekt integrieren.“

Am frühen Nachmittag startete ich nach Ahrensböck, wo mich ab 14 Uhr der Vorsitzende der dortigen Tafel Johann Rademacher mit seinem Stellvertreter Bernd Ruschenski und zahlreichen Helfer*innen erwartete.

„Auch in Ahrensböck erlebte ich gemeinsam mit Mitgliedern des dortigen SPD-Ortsvereins zwei Stunden ein reges Kommen und Gehen der vorbestellten Kunden, die von den ehrenamtlichen Helfer*innen professionell und liebevoll mit allem bedient wurden, was die familiäre Versorgung im Alltag erleichtert. In Ahrensböck arbeiten derzeit 36 ehrenamtlich Mitarbeitende, um montags, mittwochs und freitags insgesamt rund 360 Erwachsene und 170 Kinder mit Lebensmitteln zu versorgen – dabei gibt es sogar einen Bring-Service für diejenigen, die in den Dörfern ringsum leben und den Weg zur Tafel-Ausgabe allein nicht mehr schaffen. Besondere Freude haben auch die liebevoll eingepackten Weihnachtsgeschenke bereitet, die gezielt von Spendern für die Kunden gepackt worden waren. Mein herzliches Dankeschön habe ich stellvertretend für all diese fleißigen Unterstützer an den Vorsitzenden Johann Rademacher und seinen Stellvertreter Bernd Ruschenski überbracht. Am Mittwoch führt mich mein Weg zur Tafel nach Neustadt und am Donnerstag zur Tafel nach Heiligenhafen. Alle anderen Tafeln in Ostholstein und Reinfeld besuche ich zum Jahresbeginn.“